

# Protokoll

der 11. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates  
vom 08.11.2021 um 19.11 Uhr in der Stadthalle, Hauptstraße 11 Stadt Schopfheim,  
unter dem Vorsitz von Bürgermeister Dirk Harscher

## **Anwesend:**

### Vorsitzender

Herr Dirk Harscher

### Mitglieder

Herr Ehrenfried Barnet  
Frau Teresa Bühler  
Herr Jürgen Fremd  
Herr Kai Horschig  
Herr Andreas Kiefer  
Herr Thomas Kuri  
Herr Mark Leimgruber  
Frau Heidi Malnati  
Herr Karlheinz Markstahler  
Frau Dr. Marianne Merschhemke  
Frau Hildegard Pfeifer-Zäh  
Frau Elke Rupprecht  
Frau Gisela Schleidt  
Herr Felix Straub  
Herr Peter Ulrich  
Herr Jeannot Weißenberger  
Herr Sven Hendrik Wünsch  
Herr Walter Würger  
Frau Marianne Zabel

### Ortsvorsteher/innen

Frau Ann-Bernadette Bezzel  
Frau Eva Brutschin  
Herr Ino Hodapp  
Herr Wilhelm Tholen  
Herr Rudolf Wasmer

### Verwaltung

Frau Maja Baier  
Herr Remko Brouwer  
Frau Cornelia Claßen  
Frau Martina Milarch  
Herr Eddi Mutter  
Herr Jürgen Sänger  
Herr Thomas Spohn

### Schriftführer/in

Herr Marcus Krispin

## **Entschuldigt:**

### Mitglieder

Herr Thomas Gsell  
Frau Martina Hinrichs  
Frau Fabienne Kiefer

Urkundspersonen:

Stadträtin Rupprecht und Stadtrat Kuri

Zuhörer/innen:

18 (2 Pressevertreter)

Zur Sitzung wurde ordnungsgemäß am 28. Oktober 2021 eingeladen. Die Veröffentlichung von Zeit, Ort und Tagesordnung der öffentlichen Sitzung erfolgte entsprechend der Bekanntmachungssatzung.

Der Gemeinderat ist beschlussfähig (20 Stimmen).

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

- 1 Fragestunde
- 2 Bekanntgaben
- 2.1 Genehmigung Sitzungsniederschriften
- 2.2 Eilentscheidungen
- 2.3 nichtöffentlich gefasste Beschlüsse
- 2.4 sonstige Bekanntgaben
- 3 Anfragen und Anregungen
- 4 Anfrage von Stadtrat Kiefer in der Sitzung des BUT am 27. September 2021  
Vorlage: MV/2021/063
- 5 Verschiedene Projekte an Bundes- und Landesstraßen, Sachstandsbericht  
Vorlage: MV/2021/065
- 6 Radschnellverbindung Schopfheim-Lörrach, Sachstandsbericht  
Vorlage: MV/2021/064
- 7 Stadtwald Schopfheim; Nutzungs- und Bewirtschaftungsplan 2022  
Vorlage: BV/2021/219
- 8 Städtische Wohnbaugesellschaft Lörrach mbH - Jahresabschluss 2020
  - a) Lagebericht des Geschäftsführers
  - b) Bericht des Aufsichtsrates
  - c) Feststellung des Jahresabschlusses
  - d) Vortrag Bilanzgewinn
  - e) Entlastung des Aufsichtsrats
  - f) Entlastung des GeschäftsführersVorlage: BV/2021/164
- 9 Schulcampus Schopfheim - Schule Bestand Hauptgebäude
  - 1) Vergabe von Holz-Unterkonstruktion für Brandschutz- und AkustikdeckenverkleidungVorlage: BV/2021/217
- 10 Campus Schopfheim - Sporthalle Neubau  
Vergabe von:
  1. Alu-Lamellendecke
  2. SchlosserarbeitenVorlage: BV/2021/220
- 11 Schulcampus Schopfheim - Planung der Sanierung Aula/

Mensagebäude und Technikgebäude  
Vorlage: BV/2021/224

- 12** Campus Schopfheim - Projektsteuerung  
- Erhöhung des Budgets -  
Vorlage: BV/2021/185
- 13** Kindergarten am Markt - Brandschutzsanierung und Anbau  
Vergabe von Dachdeckerarbeiten Flachdach  
Vorlage: BV/2021/221
- 14** Kita am Markt - Brandschutzsanierung und Anbau - Vergabe  
von Heizungsinstallation  
Vorlage: BV/2021/229
- 15** Aufstockung Kita Langenau  
1) Vergabe von Holzbauarbeiten  
2) Vergabe von Heizung-, Lüftung-, Sanitärinstallationen  
3) Vergabe von Elektroinstallationen  
Vorlage: BV/2021/218
- 16** Ausscheiden von Frau Ann-Bernadette Bezzel als Ortsvor-  
steherin  
Vorlage: BV/2021/230
- 17** Windpark Rohrenkopf; Spende der EWS Schönau  
Vorlage: BV/2021/204
- 18** Satzung über den Flohmarkt der Stadt Schopfheim  
Vorlage: BV/2021/212
- 19** Erlass einer neuen Polizeiverordnung  
Vorlage: BV/2021/213
- 20** Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren des  
Wochenmarktes (Wochenmarktgebührensatz)  
Vorlage: BV/2021/215
- 21** Änderung der Sondernutzungssatzung zum 01.01.2022  
Vorlage: BV/2021/216
- 22** Spenden

## Öffentlicher Teil

<b>TOP 1</b>	<b>Fragestunde</b>
--------------	--------------------

Hubert Dreschler, Ortssprecher der IG Velo Mittleres Wiesental, stellt zum TOP 6 die Fragen, wie es bei der Variante 1 des Radschnellwegs angedacht sei, am Marktplatz in einer 20er-Zone vorbei zu fahren. Auch die geplante Durchfahrt in der Spielstraße in der Hans-Vetter-Straße sei nicht gut durchdacht. Zur Variante 2 äußert er Bedenken hinsichtlich der alten Holzbrücken, die bei Nässe eine Gefahr darstellen würde, sowie der Strecke im Naherholungsgebiet Fahrnau-Ehner, da dort viele alte Menschen und Leute mit Kinderwägen etc. unterwegs seien. Er macht einen Vorschlag über eine dritte Variante: Verlauf parallel zur Bundesstraße. Er bittet außerdem darum die IG Velo in die Planung miteinzubinden. Bürgermeister Harscher verweist auf den Tagesordnungspunkt 6.

<b>TOP 2</b>	<b>Bekanntgaben</b>
--------------	---------------------

Bürgermeister Harscher informiert, dass der Tagesordnungspunkt 5 krankheitsbedingt abgesetzt werde.

<b>TOP 2.1</b>	<b>Genehmigung Sitzungsniederschriften</b>
----------------	--

- Protokoll der 1. öffentlichen Sitzung des Finanzausschusses vom 27.09.2021
- Protokoll der 2. öffentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 27.09.2021
- Protokoll der 9. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 20.09.2021

<b>TOP 2.2</b>	<b>Eilentscheidungen</b>
----------------	--------------------------

Keine.

<b>TOP 2.3</b>	<b>nichtöffentlich gefasste Beschlüsse</b>
----------------	--

Keine.

<b>TOP 2.4</b>	<b>sonstige Bekanntgaben</b>
----------------	------------------------------

Keine.

<b>TOP 3</b>	<b>Anfragen und Anregungen</b>
--------------	--------------------------------

### Sperrung Kreisel

Stadtrat Leimgruber kritisiert die aktuelle Verkehrssituation am gesperrten Kreisel Wiechser Straße/Belchenstraße/Schwarzwaldstraße und bittet darum, durch das Ordnungsamt vermehrt zu kontrollieren. Stadtrat Barnet bezeichnet diese Verkehrssituation als eine Katastrophe und regt an, unbedingt Kontrollen durchzuführen. Fachbereichsleiter Sängler informiert, dass der Verwaltung das Problem am Kreisel bekannt sei und man versuche vermehrt zu kontrollieren, außerdem sei auch die Polizei involviert.

### Absagen von Veranstaltungen

Er erkundigt sich nach den Gründen für das Absagen von Veranstaltungen wie bspw. Dem Fasnachtsauftakt am 11.11. und dem Weihnachtsmarkt, wenn gleichzeitig (Stand jetzt) der Kalte Markt stattfinden soll. Fachbereichsleiter Sängler erklärt, dass sich die Verwaltung strikt an die Landesvorgaben halte. Danach gilt nun bei Veranstaltungen unter freiem Himmel die 3G-Regel, welche man nur durch eine Einzäunung des Gebietes kontrollieren könne, was für die Veranstalter meist ein zu hoher Organisationsaufwand darstellen würde.

Stadtrat Weißenberger merkt an, dass es Möglichkeiten gäbe, Veranstaltungen wie den Fasnachtsauftakt am 11.11 durchzuführen, aber es so kosten- und personalintensiv sei, dass Vereine und Veranstalter dies nicht stemmen könnten.

### Teststelle Schwimmbad

Stadträtin Bühler erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der Teststelle am Schwimmbad Schopfheim. Bürgermeister Harscher versichert, die Teststelle überprüfen zu lassen und die Informationen nachzuliefern.

Stadtrat Barnet informiert, dass die Teststelle noch in Betrieb sei und betont die Wichtigkeit einer Kontrolle dieser Teststelle.

### Tempo 40

Stadtrat Würger spricht die neue 40er-Zone in Atzenbach hinsichtlich der gewünschten Geschwindigkeitsreduzierung in Langenau an und bittet die Verwaltung, sich zu erkundigen, was hierfür die Kriterien seien. Bürgermeister Harscher versichert, dies beim Regierungspräsidium Freiburg nachzufragen.

### Absetzung TOP 5

Stadträte Würger, Barnet und Markstahler kritisieren, dass vom Regierungspräsidium Freiburg keine Stellvertreter:in entsandt wurden und der TOP 5 daher abgesetzt werden müsse.

### Parkraumkonzept Altstadt

Stadträtin Merschhemke regt an, die vorhandenen drei verschiedenen Parksysteme in der Schopfheimer Altstadt zu vereinheitlichen. Sie schlägt vor, auch Anwohnerparkausweise in Betracht zu ziehen.

### Lärmbelästigung durch Laubbläser

Stadträtin Merschhemke kritisiert die Nutzung von privaten Laubbläsern, da diese erheblichen Lärm produzieren. Sie bittet die Verwaltung, Appelle an die Bevölkerung zu richten.

### Radschnellverbindung

Stadtrat Straub weist darauf hin, dass die Anlagen des TOP 6 für die Öffentlichkeit nicht zugänglich waren und daher viele Fragen in der Bürgerschaft aufgekommen seien. Er bittet darum, zukünftig die Anlagen auch öffentlich zur Verfügung zu stellen.

<b>TOP 4</b>	<b>Anfrage von Stadtrat Kiefer in der Sitzung des BUT am 27. September 2021 Vorlage: MV/2021/063</b>
--------------	--

Stadtrat Kiefer möchte wissen, wann die Förderungen ausgeschüttet werden. Fachbereichsleiter Spohn erklärt, dass die Abschlagszahlungen angefordert werden.

<b>TOP 5</b>	<b>Verschiedene Projekte an Bundes- und Landesstraßen, Sachstandsbericht Vorlage: MV/2021/065</b>
--------------	---

*Abgesetzt.*

<b>TOP 6</b>	<b>Radschnellverbindung Schopfheim-Lörrach, Sachstandsbericht Vorlage: MV/2021/064</b>
--------------	--

Alexandra Bühler (Radverkehrsbeauftragte des Landkreises) und Bettina Siegesmund (Verkehrsplanerin Radverkehr Landratsamt Lörrach) stellen den Sachstandsbericht zur Radschnellverbindung vor und beantworten die Fragen der Stadträt:innen.

<b>TOP 7</b>	<b>Stadtwald Schopfheim; Nutzungs- und Bewirtschaftungsplan 2022 Vorlage: BV/2021/219</b>
--------------	---

Bernhard Schirmer, Leiter des Forstbezirks Kandern, stellt den Nutzungs- und Bewirtschaftungsplan 2022 vor und beantwortet die Fragen der Stadträt:innen.

#### Beschluss

Dem Nutzungs- und Bewirtschaftungsplan, erstellt durch den Forstbezirk Kandern, wird zugestimmt.

**einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

<b>TOP 8</b>	<b>Städtische Wohnbaugesellschaft Lörrach mbH - Jahresabschluss 2020 a) Lagebericht des Geschäftsführers b) Bericht des Aufsichtsrates c) Feststellung des Jahresabschlusses d) Vortrag Bilanzgewinn e) Entlastung des Aufsichtsrats f) Entlastung des Geschäftsführers Vorlage: BV/2021/164</b>
--------------	--

Thomas Nostadt, Geschäftsführer der Städtischen Wohnbaugesellschaft Lörrach, stellt den Jahresbericht vor und beantwortet die Fragen der Stadträt:innen.

#### Beschluss

1. Der Gemeinderat nimmt
  - a) den Lagebericht der Geschäftsführer
  - b) den Bericht des Aufsichtsratszur Kenntnis.
2. Der Jahresabschluss 2020 wird festgestellt.
3. Der Gemeinderat beschließt, den Bilanzgewinn von 4.779.931,76 Euro den freien Rücklagen zuzuführen.

4. Der Gemeinderat beschließt, dem Aufsichtsrat die Entlastung zu erteilen.
5. Der Gemeinderat stimmt der Entlastung der Geschäftsführer zu.
6. Der Gemeinderat beauftragt den Bürgermeister, bei der Gesellschaftsversammlung entsprechend abzustimmen.

**einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

<b>TOP 9</b>	<b>Schulcampus Schopfheim - Schule Bestand Hauptgebäude</b> <b>1) Vergabe von Holz-Unterkonstruktion für Brandschutz- und Akustikdeckenverkleidung</b> <b>Vorlage: BV/2021/217</b>
--------------	--

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Vergaben von

- 1) Holztragwerk für Akustikdecken an die Firma  
Zimmerei Ebi, Großfeldstraße 14, 79618 Rheinfelden  
zum Angebotspreis von **163.650,78 € brutto (0 % Skonto, 0 % Nachlass)**.

**mehrheitlich beschlossen Ja 19 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0**

<b>TOP 10</b>	<b>Campus Schopfheim - Sporthalle Neubau</b> <b>Vergabe von:</b> <b>1. Alu-Lamellendecke</b> <b>2. Schlosserarbeiten</b> <b>Vorlage: BV/2021/220</b>
---------------	--

Stadträtin Merschhemke erkundigt sich, ob für den Ballfangschutz und die Absturzsicherung, die jetzt aus Edelstahl geplant seien, auch günstigere Alternativen (andere Materialien) geprüft wurden. Fachgruppenleiterin Milarch erklärt, dass verschiedene Materialien geprüft wurden und Edelstahl nun die beste Lösung für dieses Gebäude sei.

Stadtrat Straub würde sich zur Veranschaulichung eine bildliche Darstellung wünschen.

Stadtrat Barnet stellt die Frage, ob es auszuschließen sei, dass bspw. durch Fußballspielen in der Halle Schäden an der Lamellendecke entstehen könnten. Fachgruppenleiterin Milarch erklärt, dass die Lamellendecke nicht im Sportbereich, lediglich im Foyer angebracht werde.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Vergaben folgender Gewerke:

1. **Alu-Lamellendecke (352d-CHN)** an die Firma  
**Metogla GmbH & Co. KG, Am Wasserturm 3, 06869 Coswig,**  
zum Angebotspreis von **300.417,76 € brutto (0% Skonto, 0,5% Nachlass)**.
2. **Schlosserarbeiten (Edelstahlnetze + Glasgeländer) (359c-CHN)** an die Firma  
**Kienzler Metalltechnik GmbH, Römerstraße 2, 79415 Bad Bellingen,**  
zum Angebotspreis von **250.965,05 € brutto (0% Skonto, 0% Nachlass)**.

**mehrheitlich beschlossen Ja 16 Nein 0 Enthaltung 4 Befangen 0**



<b>TOP 11</b>	<b>Schulcampus Schopfheim - Planung der Sanierung Aula-/ Mensagebäude und Technikgebäude</b> <b>Vorlage: BV/2021/224</b>
---------------	---

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt

- 1) die Entwurfsplanung des Architekturbüros A1 vom 11.10.2021 für Sanierung und Umbau der bestehenden Aula und Mensa und des Technikgebäudes, aufgrund der Kostensituation, nicht weiterzuverfolgen und das Büro A1 mit den weiteren Leistungsphasen 4-9 nicht zu beauftragen.
- 2) Eine reduzierte Sanierung beider Gebäude, die das Verbindungsgebäude bestehen lässt und die Barrierefreiheit und die notwendigen Sanierungen zum Erhalt der Gebäude miteinschließt.

**einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

<b>TOP 12</b>	<b>Campus Schopfheim - Projektsteuerung</b> <b>- Erhöhung des Budgets -</b> <b>Vorlage: BV/2021/185</b>
---------------	---

Stadträtin Bühler erkundigt sich, ob der Beschluss TOP 11 Auswirkungen auf die Position „zusätzlicher Bedarf bei Projektabwicklung Aula- und Technikgebäude 2022“ habe oder ob der Arbeitsaufwand gleichbleiben sei. Technischer Beigeordneter Mutter erklärt, dass der Aufwand gleichbleibend sei. Er betont, dass aufgrund des Personalmangels die Budgeterhöhung für die Projektsteuerung alternativlos sei.

Stadträtin Pfeifer-Zäh möchte wissen, wer für die „Unklarheiten in den Ausschreibungstexten“ (als Grund für die Kostenerhöhung genannt) verantwortlich sei. Sie ist der Meinung, die Verantwortlichen müssten die Mehrkosten tragen. Fachgruppenleiterin Milarch erklärt, dass die Ausschreibungen von den Architekten gemacht und von der Verwaltung geprüft werden, es aber immer wieder zu Unrichtigkeiten kommen kann. Die Zuweisung der Mehrkosten an die Architekten sehe sie als schwierig an.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt den Auftrag der Projektsteuerung um 188.512 € brutto von 478.975 € auf 667.487 € für den Zeitraum bis Dezember 2022 zu erhöhen.

**mehrheitlich beschlossen Ja 11 Nein 2 Enthaltung 7 Befangen 0**

<b>TOP 13</b>	<b>Kindergarten am Markt - Brandschutzsanierung und Anbau</b> <b>Vergabe von Dachdeckerarbeiten Flachdach</b> <b>Vorlage: BV/2021/221</b>
---------------	---

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe von:

Dachdeckerarbeiten Flachdach an die Firma **Walter Fritz GmbH, Wolblinstr. 68, 79539 Lörrach** zum Angebotspreis von **62.804,21 € brutto**.

**mehrheitlich beschlossen Ja 19 Nein 1 Enthaltung 0 Befangen 0**

<b>TOP 14</b>	<b>Kita am Markt - Brandschutzsanierung und Anbau - Vergabe von Heizungsinstallation</b> <b>Vorlage: BV/2021/229</b>
---------------	---

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe von folgendem Gewerk:

3. **Heizungsinstallation** (340a-KMS) an die Firma  
Post Haustechnik, Blauenstraße 4, 79650 Schopfheim  
zum Angebotspreis von **76.227,53 € brutto**

**mehrheitlich beschlossen Ja 19 Nein 1 Enthaltung 0 Befangen 0**

<b>TOP 15</b>	<b>Aufstockung Kita Langenau</b> <b>1) Vergabe von Holzbauarbeiten</b> <b>2) Vergabe von Heizung-, Lüftung-, Sanitärinstallationen</b> <b>3) Vergabe von Elektroinstallationen</b> <b>Vorlage: BV/2021/218</b>
---------------	--

Stadtrat Kuri ist befangen und verlässt den Sitzungsraum.

Stadträtin Pfeifer-Zäh fragt nach, ob man neu ausschreiben könne in der Hoffnung auf ein niedrigeres Angebot und ob es möglich wäre, in Nachverhandlungen zu gehen. Fachgruppenleiterin Milarch erklärt, dass eine neue Ausschreibung keinen großen Unterschied machen würde. Um in ein Verhandlungsverfahren überzugehen, müsste man die Vergabe aufheben.

Der Gemeinderat wünscht eine Einzelabstimmung.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Vergaben von

- 1) Holzbauarbeiten an die Firma **Kuri Holzbau, Belchenstr. 80, 79650 Schopfheim** zum Angebotspreis von **765.526,26 € brutto**

**mehrheitlich beschlossen Ja 14 Enthaltung 5 Nein 1 Befangen 1**

- 2) Heizung-, Lüftung-, Sanitärinstallationen an die Firma **Post Haustechnik, Blauenstr. 4, 79650 Schopfheim** zum Angebotspreis von **96.125,02 € brutto**.

**mehrheitlich beschlossen Ja 18 Enthaltung 1 Nein 1 Befangen 1**

- 3) Elektroinstallation an die Firma **Mert Elektrotechnik, Wiesenstr.28, 79585 Steinen** zum Angebotspreis von **234.387,03 € brutto**.

**mehrheitlich beschlossen Ja 19 Enthaltung 1 Nein 0 Befangen 1**

<b>TOP 16</b>	<b>Ausscheiden von Frau Ann-Bernadette Bezzel als Ortsvorsteherin</b> <b>Vorlage: BV/2021/230</b>
---------------	--

Beschluss

Dem Antrag von Frau Ann-Bernadette Bezzel auf Ausscheiden als Ortsvorsteherin des Ortsteiles Gersbach wird zugestimmt.

**einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

<b>TOP 17</b>	<b>Windpark Rohrenkopf; Spende der EWS Schönau</b> <b>Vorlage: BV/2021/204</b>
---------------	---

Stadträtin Merschhemke stellt die Frage, wer diese Spendengelder verwalten und wer für die Verwaltung der Gelder bezahlen werde. Fachbereichsleiter Spohn erläutert, dass er die Gelder verwalten wird. Hinsichtlich der Personalressourcen wird die Stadt Schopfheim diese „zur Verfügung stellen“.

Stadtrat Barnet erkundigt sich, ob die Spendengelder auch gleichzeitig die Ausgleichszahlungen seien. Bürgermeister Harscher verneint dies.

Stadtrat Straub fragt nach, ob es möglich wäre, dass Frau Kuhnert (Klimaschutzbeauftragte) in den Beirat entsendet werde. Bürgermeister Harscher informiert, dass Frau Kuhnert bereits involviert sei.

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt der Annahme der Spende entsprechend der Anlage 1 zu.

In den Beirat, der über die Verwendung der Spendengelder entscheidet, wird jeweils der Bürgermeister\*in der Stadt Schopfheim sowie Ortsvorsteher\*in von Gersbach entsendet.

**einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

Hinweis:

Pfeifer-Zäh ist zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungsraum anwesend)

<b>TOP 18</b>	<b>Satzung über den Flohmarkt der Stadt Schopfheim</b> <b>Vorlage: BV/2021/212</b>
---------------	---

Stadträtin Bühler finde es sehr gut, dass die Gebühren überprüft und erhöht wurden (bis auf die Gebühren für Kinder und Jugendliche). Es sei nun wünschenswert, dass der Bevölkerung darauf aufmerksam gemacht werde, dass die Stadt Schopfheim trotz der Gebührenerhöhung unter den Gebühren anderer Vergleichs-Kommunen liege.

Stadtrat Markstahler macht den Vorschlag, den Bereich aufgrund der hohen Nachfrage und Interesse von der Torstraße bis zur Wallstraße zu erweitern. Fachgruppenleiterin Claßen erklärt, dass zurzeit eine Marktfestsetzung gelte, sobald diese ausgelaufen sei, könne man dies prüfen.

Stadträtin Merschhemke weist darauf hin, dass im § 5 Nr. 5 der Satzung eine neue Formulierung der „Betreuung der Kinder und Jugendlichen durch die Eltern“ hinsichtlich der gesetzlichen Aufsichtspflicht der Eltern gewählt werden müsse.

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt der Satzung über den Flohmarkt der Stadt Schopfheim zu.  
Die Satzung tritt zum 01.01.2022 in Kraft.

**einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

<b>TOP 19</b>	<b>Erlass einer neuen Polizeiverordnung Vorlage: BV/2021/213</b>
---------------	--

Stadträtin Malnati merkt an, dass bestimmte Plätze in Schopfheim (bspw. der Skaterplatz in Gündenhausen) videoüberwacht werden sollten.

Stadträtin Pfeifer-Zäh fragt nach, ob eine Leinenpflicht außerhalb der Bebauung bestehe. Fachgruppenleiterin Claßen verneint dies, lediglich auf ausgeschilderten Radwegen besteht eine Leinenpflicht außerhalb der Ortschaften.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Polizeiverordnung der Ortspolizeibehörde der Stadt Schopfheim gegen umweltschädliches Verhalten, Lärmbelästigungen und Belästigungen der Allgemeinheit, zum Schutz der öffentlichen Grün- und Erholungsanlage, über das Plakatieren und das Anbringen von Hausnummern (Polizeiliche Umweltschutzverordnung).  
Die Polizeiverordnung tritt zum 01. Januar 2022 in Kraft.

**mehrheitlich beschlossen Ja 19 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0**

<b>TOP 20</b>	<b>Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren des Wochenmarktes (Wochenmarktgebührensatz) Vorlage: BV/2021/215</b>
---------------	---

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren des Wochenmarktes der Stadt Schopfheim (Wochenmarktsatzung) (Anlage 1).  
Die Satzung tritt zum 01.01.2022 in Kraft.

**einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

<b>TOP 21</b>	<b>Änderung der Sondernutzungssatzung zum 01.01.2022 Vorlage: BV/2021/216</b>
---------------	---

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die 1. Änderungssatzung zur Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen der Stadt Schopfheim (Sondernutzungssatzung) und die Änderung des Gebührenverzeichnisses, welches Bestandteil der Sondernutzungssatzung ist.  
Die Änderungssatzung tritt zum 01.01.2022 in Kraft.

**einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

<b>TOP 22</b>	<b>Spenden</b>
---------------	----------------

Beschluss

Die angebotenen Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen werden angenommen.

**einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

Ende der Sitzung: 21.47 Uhr

Zur Beurkundung

Vorsitzender:

Schriftführer:

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister Dirk Harscher

\_\_\_\_\_  
Marcus Krispin

\_\_\_\_\_  
Thomas Kuri

\_\_\_\_\_  
Elke Rupprecht